

BLSV · Georg-Brauchle-Ring 93 · 80992 München
Bayerisches Staatsministerium des Innern,
für Sport und Integration
Herrn Staatsminister Joachim Herrmann, MdL
Odeonsplatz 3
80539 München

HAUS DES SPORTS
Georg-Brauchle-Ring 93
80992 München
TEL +49 89 15702-600
praesident@blsv.de

Dienstag, 11. Mai 2021

Öffnung der Bäder

Sehr geehrter Herr Staatsminister Herrmann,
lieber Joachim,

die Schließung der Bäder aufgrund der Pandemie war zur Eindämmung des Infektionsgeschehens unzweifelhaft eine wichtige und richtige Maßnahme.

Diese Schließungen machten jedoch die Ausbildung von Schwimmanfängern, also im Wesentlichen Kindern, im Jahr 2020 nahezu unmöglich. Nach den Angaben der DLRG und des Bayerischen Schwimmverbandes droht aufgrund der Pandemie ein Jahrgang von rund 100.000 Nichtschwimmern allein in Bayern. Dem gilt es, schnell und wirksam entgegenzusteuern.

Entsprechend den Auslegungen des IfSG durch die Sportministerkonferenz (siehe Anlage) appellieren wir daher, insbesondere vor dem Hintergrund des nun immer besser werdenden Wetters, die Freibadsaison mit der Öffnung der Freibäder – unter der Beachtung bedarfsgerechter Hygienekonzepte und Abstandsregelungen – zuzulassen. Die Übertragung des SARS-CoV-2-Virus über die Luft an der frischen Luft ist nach den Angaben der Aerosolforschung höchst selten, die Impfraten nehmen beständig zu, die Inzidenzen ab.

Vor diesem Hintergrund bitten wir auch die Forderung der DLRG und des Bayerischen Schwimmverbandes in alle Überlegungen miteinzubeziehen, die Hallenbäder bei Übergang auf die Freibadsaison weitere Wochen exklusiv für die Ausbildung von Schwimmanfängern und für Trainings- und Ausbildungszwecke für die Vereine und die Kräfte der Wasserrettung weiterhin zu öffnen und dies aktiv zu fördern bzw. bei privaten Schwimmbadbetreibern gemeinschaftlich dazu aufzurufen. Auch der BLSV regt an, flexible Lösungen hierfür zu ermöglichen. Auch in den Hallenbädern ist die Infektionsgefahr laut einhelliger Studien als äußerst gering einzustufen (natürlich unter Beachtung von Hygienekonzepten).

Es gilt nämlich einerseits, den Stau an Lernwilligen kleinen und großen Schwimmerinnen und Schwimmern, der aufgrund der Pandemie und der Schließung der Bäder besteht, nach Kräften abzubauen. Andererseits ist es wichtig für die Vereine, den Schwimmunterricht wieder anbieten zu können, da sich aus den Kursen im Wesentlichen der Vereinsnachwuchs speist. Insgesamt kommen alle Anstrengungen der Vermeidung

von Badetoten und der Verbesserung der Gesundheit der Menschen in Bayern zugute, denn gerade Schwimmen ist bekanntlich eine der gesündesten Sportarten.

Für die Beachtung bedanken wir uns vorab.

Dieses Schreiben erhält auch der bayerische Gesundheitsminister, Klaus Holetschek, MdL.

Mit sportlichen Grüßen



Jörg Ammon, Präsident BLSV



Harald Walter, Präsident Bayerischer Schwimmverband



Ingo Flechsenhar, Präsident DLRG Landesverband Bayern